



Pfarrei Flüelen

Pfarradministrator Alistair Gogodo CMM Mail pater.alistair@pfarramt-flueelen.ch

Vikar Pater Herbert Mudzimu CMM Mail pater.herbert@pfarramt-flueelen.ch

Pfarramt Kirchstrasse 39 **Telefon** 041 870 11 50 **Mail** sekretariat@pfarramt-flueelen.ch

Sakristan Max Arnold-Bissig, Ober Rüti 1, 6454 Flüelen **Natel** 078 766 79 22

Öffnungszeiten Sekretariat Dienstag und Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr, ausgenommen Schulferien

Liturgischer Kalender

Samstag, 9. März

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 10. März

4. Fastensonntag

Opfer: Anderssprachigen-Seelsorge im Dekanat

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Dienstag, 12. März

09.30 Gottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Mittwoch, 13. März

18.00 Gottesdienst: Seerose

Freitag, 15. März

08.30 Gottesdienst: Unterkirche

Samstag, 16. März

18.00 Vorabendgottesdienst mit Krankensalbung: Seerose

Sonntag, 17. März

5. Fastensonntag

Opfer: Fastenaktion

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche Dreissigster für Alois Richiger-Meier

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Dienstag, 19. März

Fest des heiligen Josef

Opfer: Justinuswerk

09.30 Feiertagsgottesdienst: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Freitag, 22. März

08.30 Gottesdienst: Unterkirche

Samstag, 23. März

18.00 Vorabendgottesdienst mit Palmweihe und Leidensgeschichte: Seerose

Sonntag, 24. März

Palmsonntag

Opfer: Fastenaktion

09.30 Sonntagsgottesdienst mit Palmweihe und Leidensgeschichte: Pfarrkirche

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

16.00– Gelegenheit zur Versöhnung:

18.00 Pfarrkirche (siehe Hinweis!)

Beichtgelegenheit

Nach persönlicher Absprache!

Stiftmessen/Gedächtnisse

Sonntag, 10. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Marie und Josef Briker-Walker
- Familie Balthasar Bricker-Walker
- Familie Josef Gisler-Exer

Sonntag, 17. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Familie Anton und Franziska Müller-Zurfluh
- Josef Müller
- Familie Alfred Müller
- Familie Jost Arnold-Fuchs
- Familie Bernhard Ziegler-Arnold

Sonntag, 24. März, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Familie Hans Herger-Wyrsch
- Geschwister Muheim
- Margrith Bricker-Adler und Franz und Katharina Bricker-Brand
- Anton und Katharina Arnold-Müller
- Alois Poletti, Pfarrresignat
- Geschwister Loth
- Familie Arnold-Loth
- Familie Michael Arnold-Bricker
- Familie Pius Briker-Rempfler
- Familie Michael Walker-Bricker
- Vroni Walker
- Edwin Gwerder-Walker
- Familie Karl und Josefa Herger-Ziegler
- Josef Herger
- Paul Herger

Kirchenopfer

9./10. März

Anderssprachigen-Seelsorge im Dekanat

Jedes Jahr wandern aus unterschiedlichen

Gründen zahlreiche Leute zu uns in die Schweiz ein. Diese Migrantinnen und Migranten bringen neben ihrer Kultur und dem individuellen Lebensstil auch ihren persönlichen Glauben mit. Sie möchten diesen auch bei uns weiterleben können. Die Migrantinnen und Migranten werden durch Missionen betreut, die nach Sprachen aufgeteilt sind. Sie feiern Gottesdienste und bieten Seelsorge durch einen eigens dafür vom Bischof mit einer Missio beauftragten Priester an. Die Migrantenseelsorge der Römisch-Katholischen Landeskirche des Kantons Uri ist an der Migrantenseelsorge der Landeskirchen der Zentralschweiz angegliedert.

16./17./23./24. März

Fastenaktion

«Weniger ist mehr», dieser Aufruf steht gross auf den Plakaten der ökumenischen Kampagne und passt ausgezeichnet zur Fastenzeit, die uns anregt, über unseren Lebensstil, unseren Alltag und unsere Beziehungen zu Gott und den Mitmenschen nachzudenken. In gewissen Fällen tut «weniger» richtig gut: weniger Konsum, weniger Hektik, weniger Nebensächlichkeiten. Dafür gewinnen wir mehr Zeit für wirklich Wichtiges, etwa für mehr Achtsamkeit gegenüber unseren Mitmenschen und unseren eigenen Bedürfnissen oder für mehr Solidarität für benachteiligte Menschen auf dieser Welt.

19. März

Justinuswerk

Junge Männer und Frauen aus allen Erdteilen werden in unserem Land ausgebildet und kehren mit diesen Erfahrungen in ihre Heimatländer zurück. Seit mehr als 80 Jahren unterstützt das Justinuswerk diese Ausbildungen, die für die Zukunft der Länder in den südlichen Kontinenten und in Zentral- und Osteuropa von grösster Bedeutung sind. Es ist wichtig, dass jede Familie und jeder Mensch fähig ist, sein tägliches Brot in Würde zu verdienen. Dieser Aufgabe ist das Werk heute und in Zukunft verpflichtet.

Aus dem Pfarreleben

Todesfälle

Der Herr über Leben und Tod hat in die Ewigkeit abgerufen:

– Alois Richiger

geboren am 2. Mai 1946, gestorben am 18. Februar 2024, wohnhaft gewesen an der Höhenstrasse 14

– Verena Arnold-Bissig

geboren am 16. Juni 1958, gestorben am 23. Februar 2024, wohnhaft gewesen im Pflegezentrum Urnersee, früher Seedorf

– Rosa Baumann-Fuchs

geboren am 27. August 1941, gestorben am 28. Februar 2024, wohnhaft gewesen im Pflegezentrum Urnersee, früher Andermatt Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

Minis

Die Ministrantinnen und Ministranten verzieren traditionsgemäss die Heimosterkerzen. Sie treffen sich am Dienstag, 12. März, von 15.15 bis 17 Uhr, und am Mittwoch, 13. März, von 13.30 bis 15 Uhr, in der Unterkirche.

Weisser Sonntag

Am *Mittwoch, 13. März, 13.20 Uhr*, findet die Anprobe der Erstkommunionkleider in der *Pfarrkirche* statt.

Fastenzeit

Die Opfersäcklein können in den Gottesdiensten vom *16./17.* sowie am *23./24. März*, Palmsonntag, abgegeben werden.



Bild: Fastenaktion

Firmung 18+

Am *Donnerstag, 21. März, von 19.30 bis 21.30 Uhr*, treffen sich die Firmandinnen und Firmanden in der *Unterkirche* zum Thema «Begeisterung».

Palmsonntag

Am *Palmsonntag, 24. April, 9.30 Uhr*, feiern wir einen Familiengottesdienst. Bei schönem Wetter beginnen wir mit der Palmsegnung vor der Kirche. Anschliessend ziehen wir gemeinsam in die Kirche ein. Bei schlechtem Wetter findet die ganze Feier in der Kirche statt. Palmzweige liegen bereit oder können mitgebracht werden.

Heimosterkerzen

An den *Wochenenden von Palmsonntag und*

Ostern werden jeweils nach den Gottesdiensten die Heimosterkerzen zum Preis von 10 Franken verkauft. Die Minis haben die Kerzen verziert. Der Erlös geht in die Mini-Kasse für ihre Anlässe und Ausflüge.

Versöhnungsfeiern

Vor Ostern laden wir zu verschiedenen Versöhnungsfeiern ein. Auch dieses Jahr in verschiedenen Formen:

- *Sonntag, 24. März, von 16 bis 18 Uhr*, Gelegenheit zur Versöhnung mit selbstständiger Gewissensforschung an verschiedenen Stationen, für jeden selbstständig, musikalisch umrahmt, mit der Möglichkeit zur Beichte, in der Pfarrkirche
- *Dienstag, 26. März, nach Absprache* mit Pater Alistair Gogodo, für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrums Urnersee
- *Mittwoch, 27. März, 11.05 Uhr*, für die Schülerinnen und Schüler der 3. Primar bis 3. Oberstufe, in der Pfarrkirche
- nach interner Absprache, für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seerose

Frauengemeinschaft

Lismer- und Nähstübli: Mittwoch, 13. März, 9 bis 11 Uhr, Unterkirche.

Generalversammlung: Freitag, 15. März, 19 Uhr, Pflegezentrum Urnersee; Anmeldung erforderlich.

Mittagstreff 55+: Donnerstag, 21. März, 11.30 Uhr, Restaurant Schützenstube; Anmeldung einen Tag vorher unter Telefon 041 870 12 57.

Rückblick Miniausflug

Am Mittwochnachmittag, 21. Februar 2024, fuhren 16 Minis und drei Begleitpersonen mit dem Zug nach Seewen zum Schlittschuhlaufen. Einige standen sogar zum ersten Mal auf dem Eis. Zum Glück gab es keine Verletzten, flitzten die Minis doch schnell über das Eis in der kalten Eishalle. Es war ein lustiger Ausflug, der allen Spass gemacht hat.

Bilder/Text: Cornelia Grätzer



Rückblick Oberstufenprojekt «Pizza zur Fastenzeit»

Am Dienstagabend, 20. Februar 2024, trafen sich zwölf topmotivierte Jugendliche in der Unterkirche. Themen waren das Hungertuch und die Frage an uns selbst «Was ist mir heilig?». Begonnen haben wir mit einem Pizza-Essen und uns dabei darüber ausgetauscht, was uns auf der Pizza fehlt und wo die Zutaten der Pizza im Einzelnen herkommen.

Nach dem Essen sahen wir uns einen Kurzfilm über die Entstehung des aktuellen, von Emeka Udemba gestalteten, Fastentuches der Fastenaktion an. Anschliessend wurden mit den leeren Pizzaschachteln Fastentücher gebastelt. Es wurde geklebt, geforscht und gemalt. Dabei entstanden wunderschöne Bilder, in welchen zum Teil sehr persönliche Anliegen stecken. Die kleinen Fastentücher konnten in der Pfarrkirche bewundert werden.



Bilder/Text: Cornelia Grätzer